

Informationsbericht des Bürgermeisters zur Stadtvertretersitzung am 16. November 2023

Herr Präsident,
meine sehr verehrten Damen und Herren Stadtvertreter,
liebe Gäste,

Eigene Informationen

Jüdische Gedenktage in Güstrow 8. Oktober – 30. November 2023

Ich möchte mich bei allen Beteiligten für die Vorbereitung und Durchführung der Gedenktage bedanken. Besonders hervorheben möchte ich an dieser Stelle Frau Peggy Tetzlaff und die Schülerinnen und Schüler der Freien Schule Güstrow sowie Pastor Höser von der Domgemeinde. Die beeindruckende Andacht zum 85. Jahrestag der Reichspogromnacht wird noch in einer folgenden Stadtvertretersitzung eine Rolle spielen. Durch die finanzielle Unterstützung des Kunst- und Altertumsvereins unter Leitung von Dr. Arnold Fuchs konnte auf dem Grundstück der ehemaligen Synagoge eine Gedenktafel enthüllt werden. Sie wird an die ehemaligen jüdischen Mitbürger und ihre Synagoge, aber auch an die Gräueltaten der Nationalsozialisten erinnern. Dies ist umso wichtiger weil, verursacht durch den Terrorüberfall der Hamas-Islamisten auf Israel am 7. Oktober 2023, auch in Deutschland die Antisemiten wieder aus ihren Löchern gekrochen sind. Dies darf auf keinen Fall geduldet werden.

Gedenkveranstaltung zum Volkstrauertag am 19.11.2023

Ich wiederhole meine Einladung an Sie zur Teilnahme an der Gedenkveranstaltung zum Volkstrauertag am 19.11.2023, 11:30 Uhr auf dem Güstrower Friedhof, Rostocker Chaussee. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind ebenfalls herzlich eingeladen, an der Gedenkveranstaltung teilzunehmen.

48 neu installierte Photovoltaikanlagen im dritten Quartal 2023

Im dritten Quartal 2023 wurden in Güstrow gemäß Vergleichsportal für Solaranlagen Selfmade Energy insgesamt 48 Solaranlagen neu installiert. Dies entspricht einem Zuwachs von 16,9 % im Vergleich zur letzten Datenerhebung im Juni 2023. Damit liegt das Wachstum in Güstrow über dem bundesweiten Durchschnitt aller deutschen Städte (8,8%). Die Gesamtzahl der in Güstrow installierten Solaranlagen beträgt aktuell 332 Anlagen – das entspricht ungefähr einer Fläche von 36 Fußballfeldern. Die installierte Leistung in Güstrow liegt damit bei insgesamt 56 Megawatt. Gemessen an der Anzahl der PV-Anlagen pro 1.000 Einwohner schafft Güstrow es im Ranking der Städte auf Platz 1.985 – gemessen an der insgesamt installierten Leistung auf Rang 87. Das geht aus den offiziellen Photovoltaik-Ausbauzahlen der Bundesnetzagentur für das dritte Quartal 2023 hervor, die das Vergleichsportal für Solaranlagen Selfmade Energy jetzt erneut für 2.050 Städte ausgewertet hat.

„Tourismusort Barrierefreiheit geprüft“

Die Barlachstadt Güstrow erhielt als erste Stadt in Mecklenburg-Vorpommern die Auszeichnung „Tourismusort Barrierefreiheit geprüft“. Güstrow hat die Voraussetzungen aus Sicht des Deutsche Seminar für Tourismus (DSFT) Berlin e. V., das die Kriterien mit Betroffenen- und Tourismusverbänden im Rahmen des Programms "Reisen für Alle" entwickelte, erfüllt. Zwölf touristische Angebote von Hotels und Restaurants über Museen bis hin zum Wildpark sind zertifiziert. Hinzu kommen drei sogenannte barrierefreie Urlaubsinspirationen.

Güstrow wurde für den Zeitraum von September 2023 bis August 2026 zertifiziert.

In der Anlage finden Sie hierzu ein Glückwunschsreiben der Ehrenamtsstiftung MV.

Landeskulturkonferenz

Am 26. September fand unter dem Motto: „Alles auf Zukunft.“ im phanTECHNIKUM in Wismar die Landeskulturkonferenz statt. „Kultur Land MV“ organisierte erstmals im Auftrag des Ministeriums für Wissenschaft, Kultur, Bundes- und Europaangelegenheiten die Landeskulturkonferenz. Im Rahmen des ca. 14-stündigen Programms konnte zwischen Workshops, Podien, World Cafés und Fishbowls gewählt werden. Aus den Beiträgen der 43 Speaker:innen und acht Künstler:innen konnten zahlreiche Anregungen und Inspirationen gewonnen werden.

Reaktivierung der Bahnstrecke Meyenburg-Güstrow

Vor ca. 6 Monaten fand eine Konferenz in Meyenburg statt, auf der über die Zukunft der Reaktivierung der Bahnstrecke Meyenburg-Güstrow diskutiert wurde. In Hinblick auf die angestrebte länderübergreifende Untersuchung zur Reaktivierung der Bahnlinie wurden wichtige Eckpunkte erarbeiten. Diese Argumente, die aus unserer Sicht bei der Betrachtung der Potentialanalyse berücksichtigt werden sollten, wurden in der Meyenburger Erklärung zusammengefasst.

Am 29.08.2023 haben der Minister für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit des Landes Mecklenburg-Vorpommern, Herr Meyer, und der Minister für Infrastruktur und Landesplanung des Landes Brandenburg, Herr Beermann, eine Absichtserklärung zur Durchführung einer gemeinsamen Untersuchung unterschrieben. Hieran wurde im Rahmen einer Zusammenkunft am 25.10.2023 in Güstrow angeknüpft und die weiteren Schritte diskutiert. Für 2024 sind bereits Folgetermine geplant.

Zuschussprogramm Innenstadt

Anlässlich des durch die Stadtvertretung beschlossenen Sofortprogrammes gegen den Leerstand und zur Erhöhung der Attraktivität (Beschluss Nr.: VII/0914/23) hat die Stadtverwaltung den Auftrag erhalten, das Programm repräsentativ zu veröffentlichen. Die Förderrichtlinie ist auf der Webseite der Barlachstadt Güstrow veröffentlicht: <https://www.guestrow.de/ortsrecht-oeffentliche-bekanntmachungen/allgemeinerverwaltung>

Neueröffnung in Güstrower Innenstadtlage

In der ehemaligen New Yorker Filiale an der Adresse Pferdemarkt 9 ist ein neuer Einzelhändler eingezogen. Das Unternehmen Schneider Moden KG eröffnete hier am 09.11.2023 eine neue Filiale.

Unternehmensbesuch bei AB Im- und Export

Mitarbeiterinnen der Barlachstadt Güstrow besuchten das Unternehmen AB Im- und Export mit Firmensitz in der Plauer Straße. In 2. Generation führt der Unternehmer das Handelsunternehmen und ist seit 2019 am Güstrower Standort aktiv. Ziel des Termins war die Vernetzung zwischen Vertretern der Stadtverwaltung und Wirtschaftstreibenden.

Koordinierungsrunde Kultur

Am 19. Oktober 2023 fand die jährliche Koordinierungsrunde der Vertreter der Güstrower Kultureinrichtungen und Mitsreiter in Sachen „Kultur und Mehr“ statt. Auf der Tagesordnung stand der Informations- und Erfahrungsaustausch, die Bekanntgabe der bisherigen Planungen für das kommende Jahr und die Zusammenarbeit bei Veranstaltungsangeboten.

Die Koordinierungsrunde schätzt die Fortsetzung der Herausgabe der Veranstaltungsflyer „Kultur und Mehr“ durch die Barlachstadt Güstrow als positiv ein. Die Koordinierung der Termine, um nach Möglichkeit Terminüberschneidungen zu vermeiden, bleibt das Ziel, ist aber nicht immer vermeidbar. Erscheinen soll der Jahreskulturkalender bereits Anfang Januar 2024. Auch wird es 2024 drei weitere Ausgaben des Flyers „Kultur und Mehr“ geben, und zwar im April, Juli und Oktober. Die Flyer liegen dann zur kostenlosen Mitnahme im Rathaus, im Bürgerbüro, der Güstrow-Information sowie in den Kultureinrichtungen aus, werden vom GüstrowTourismus e.V. an interessierte Gäste der Stadt, die ihren Aufenthalt planen, verschickt und auf Messen verteilt. Natürlich werden alle Ausgaben von „Kultur und Mehr“ auch digital zur Verfügung gestellt, um durch die Internetpräsenz die Werbung für die Kultureinrichtungen der Stadt zu unterstützen.

Museum der Barlachstadt Güstrow

Seit der Kunstnacht werden derzeit in der kleinen Ausstellungsreihe „Schätze aus dem Depot“ historische Beleuchtungskörper gezeigt. Die Spannweite reicht von einer antiken Öllampe über verschiedene Formen von Kerzenhalten und Petroleumlampen bis hin zu einer Karbidlampe aus dem 20. Jahrhundert.

Ergänzt werden diese Objekte durch Gemälde von Otto Vermehren und Hermann Koch.

Durch eine privaten Spende finanziert und mit Unterstützung des Kunst- und Altertumsvereins Güstrow e.V. erfolgt derzeit die Restaurierung einer Alabaster-Pendule aus der Mitte des 19. Jahrhunderts.

Das Gehäuse in chinesischem Formen wird vor Ort im Museum durch Boris Froberg (Berlin) restauriert, das Uhrwerk von Helmut Langner in Schwaan.

Am 7. November fand erstmals gemeinsame mit dem Kunst- und Altertumsverein Güstrow e.V. das AWG-Forum im Stadtmuseum statt. 29 Gäste folgten der Einladung zu einem Vortrag über die Entstehung der Stadt Güstrow im Mittelalter. Die Zusammenarbeit mit der AWG soll weiter intensiviert werden.

Am 22. und 23. Oktober 2023 fand in Parchim die Herbsttagung des Museumsverbandes Mecklenburg-Vorpommern statt. Thema der Tagung war „Notfallvorsorge und Notfallmanagement“.

Aktuelle Fallbeispiele, wie der Wasserschaden in der Historischen Bibliothek, und die Empfehlung von Fachleuten für den Kulturgutschutz, lokale und regionale Notfallverbände für den Ernstfall zu gründen, standen im Mittelpunkt der Tagung.

Die durch den Wassereinbruch in der Historischen Bibliothek geschädigten Bücher wurden aus der Tiefkühlung des Landesamtes für Kultur und Denkmalpflege an die Leipziger Firma Paperminz zur weiteren Gefriertrocknung und genauen Schadensermittlung übergeben. Die Kosten für diesen Schritt wurden von der Versicherung übernommen.

Städtische Galerie Wollhalle

Die Ausstellung „Hidden Places“ des Hamburger Malers Jan Ratschat wurde bereits in der Kunstnacht von über 600 Gästen besucht. Die Ausstellung ist bis zum 7. Januar 2024 täglich in der Zeit von 11:00 - 17:00 Uhr zu sehen und endet mit einer Finissage mit Künstlergespräch am 7. Januar 2024 um 15:00 Uhr.

Uwe Johnson-Bibliothek

Die Bibliothek ist erfreulich intensiv mit Veranstaltungen der Bibliothekspädagogik durch Schulklassen nachgefragt. Auch die Ausleihen und Besuche sind seit dem Herbstbeginn stark gestiegen. Die Bibliothek bekommt derzeit einen neuen Anstrich und ist daher eingerüstet. Der Betrieb geht jedoch uneingeschränkt weiter.

Die Ausstattung von 15 weiteren Bibliotheken im Land als „TechnoThek“ nach dem Güstrower Vorbild schreitet voran. Bis Ende des Jahres sind hier alle Materialien verteilt. Einen offiziellen Start für die Bibliotheken wurde durch den VDI aber noch nicht avisiert.

In Kooperation mit dem Landesbeauftragten für Datenschutz wird am 2. Dezember ein Aktionstag zum Thema „Internetsicherheit“ mit einem großen Programm durchgeführt. Güstrow ist hier neben Schwerin und Torgelow Veranstaltungsort dieses landesweiten und EU-geförderten Projektes.

Unter dem Motto „Digitale Vorbilder – Familien gehen online“ sollen Privatsphäre im Netz, Cybersicherheit und Medienerziehung vermittelt und gestärkt werden. Dazu gibt es ein Rahmenprogramm mit Kinderbetreuung und Angeboten für Jugendliche.

Stadtarchiv

Das Stadtarchiv hat in Zusammenarbeit mit dem Institut für Zeitgeschichte München-Berlin und der Landeszentrale für Politische Bildung am 25. Oktober in der Wollhalle die Buchvorstellung und Buchlesung zur neuen Wissenschaftlichen Publikation „Ärzte in Mecklenburg im Dritten Reich“ veranstaltet. Das Event mit den beiden Autoren der Publikation Herr Buddrus vom Institut für Zeitgeschichte München-Berlin und Frau Lorenzen-Schmidt von der Geschichtswerkstatt Rostock e.V. kam sehr gut bei den Zuschauern an. Rund 35 interessierte Personen folgten interessiert den Ausführungen der beiden.

S t a d t a m t

Überregionale Grundstückvermarktung

Die Ausschreibung einer Kommunalen Immobilienplattform (KIP) zur überregionalen Vermarktung der städtischen Grundstücke endete mit Zuschlagserteilung an die immovativ GmbH. Derzeit erfolgt die Einrichtung des Portals, sodass mit einem Start ab 01.12.2023 zu rechnen ist.

Baugebiet Fischerweg

Die Dauerausschreibung beginnt nach erfolgten Zuschlagserteilungen, voraussichtlich ab 01.12.2023 sowohl über die Homepage, den nächstmöglichen Stadtanzeiger sowie über das neu beauftragte Kommunale Immobilienportal - KIP.

Aktueller Stand:

29 Grundstücke, davon

- 2 beurkundet
- 1 Beurkundung steht im November an
- 3 weitere sind reserviert
- 3 weitere stehen zur Zuschlagserteilung an

Baugebiet Petershof

Es sind auch in der 2. Ausschreibungsrunde keine Gebote eingegangen. Die 3. Ausschreibungsrunde beginnt ab 01.12.2023 für weitere 3 Monate.

16 Baugrundstücke, davon

- 1 davon vorreserviert
- 1 Beurkundung steht im November an

Baugebiet Suckower Tannen

Die aktualisierte Dauerausschreibung erfolgt ab 01.12.2023.

42 Grundstücke, davon

- 21 beurkundet
- 1 Beurkundung steht im Dezember an
- 2 reserviert

Thomas-Müntzer-Schule

Das Ausschreibungsverfahren für den Containerabbruch wurde abgeschlossen und der Auftrag erteilt.

Rechnungsprüfungsamt

Jahresabschlussprüfung 2020

Mit Schreiben vom 26.09.2023 wurde die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft für die Jahresabschlussprüfung 2020 beauftragt. Damit wurde die Option, den Auftrag zu verlängern, aus der Verhandlungsvergabe über die Erbringung der Jahresabschlussprüfung 2019 gezogen. Die Prüfung der drei Städtebaulichen Sondervermögen hat in der 44. Kalenderwoche begonnen und soll voraussichtlich Ende November abgeschlossen sein. Anschließend sind die Prüfung des Kernhaushaltes sowie die Erstellung der Abschlussberichte vorgesehen.

Kämmerei

Ergebnisrechnung und die Finanzrechnung

Als Anlage zum heutigen Bericht erhalten Sie die Ergebnisrechnung und die Finanzrechnung per 31.10.2023. Ein Problem ist nach wie vor die Umsetzung der geplanten Investitionen.

Bisher wurden unter Berücksichtigung der Ermächtigungsübertragungen aus den Vorjahren in Höhe von 14,2 Mio. € erst ein Viertel der zur Verfügung stehenden Investitionsmittel kassenwirksam ausgegeben.

Doppelhaushalt 2024/2025

Das geplante Verfahren zur Herbeiführung eines Beschlusses zum Doppelhaushalt sieht die 1. Lesung am 11.01.2024, die zweite Lesung am 31.01.2024 und bei Bedarf eine 3. Lesung am 07.03.2024 vor.

Die Unterlagen werden zum Jahresende vollständig vorliegen. Der Orientierungsdatenerlass ist am 09.11.2023 bei der Stadt eingegangen und wird im Haushaltsentwurf 2024/2025 berücksichtigt.

Ein Vergleich der Daten 2023 und 2024 ist dem Informationsbericht beigelegt.

Ordnungsamt

Freiwillige Feuerwehr

Einsatzgeschehen

Die Freiwillige Feuerwehr Güstrow wurde in diesem Jahr bisher zu insgesamt 223 Einsätzen alarmiert. Die Übersicht ist in der Anlage beigelegt.

Am 23.10.2023 um kurz nach 01:00 Uhr wurde die Freiwillige Feuerwehr Güstrow zu einem Brand an einem Imbiss in die Gleviner Straße alarmiert. Durch mehrere Trupps wurde das Gebäude evakuiert und parallel die Brandbekämpfung eingeleitet. Das Feuer durch die brennenden Mülltonnen konnten durch das schnelle Handeln der Feuerwehr nicht auf das direkt angrenzende Haus übergreifen und somit ein größerer Sachschaden verhindert werden.

Am 27.10.2023 um 01:21 wurde die Feuerwehr Güstrow in die Enge Straße alarmiert. Auch hier brannten Mülltonnen direkt an einer Hausfassade. Die ersteintreffende Polizei konnte das Feuer mit einem Feuerlöscher soweit ablöschen, dass dieses nicht auf das Haus übergreifen konnte. Die Einsatzkräfte der Feuerwehr haben die Restlöscharbeiten vorgenommen.

Veranstaltungen der Freiwilligen Feuerwehr

Am 21.10.2023 konnte bei einer Festveranstaltung gemeinsam mit verschiedenen Vertretern auf die 155-jährige traditionsreiche Geschichte der Freiwilligen Feuerwehr Güstrow zurückgeblückt werden. Bei einer Podiumsdiskussion verschafften der amtierende Wehrführer und seine drei Vorgänger, welche zusammengenommen seit knapp 50 Jahren die Wehr leiten, den Teilnehmenden einen interessanten und aufschlussreichen Einblick und stellten dabei die Herausforderungen dar,

welche in ihrer Amtszeit prägend für unsere Feuerwehr waren. Anschließend wurden verschiedene Beförderungen und Ehrungen durchgeführt.

Am 10.11.2023 wurde durch die Feuerwehr wieder ein großer Laternenumzug als Sternmarsch durchgeführt. Insgesamt drei Laternenzüge füllten gegen 18:30 Uhr den Platz an der Bleiche an dem großen Lagerfeuer. Dank der Unterstützung vieler örtlicher Unternehmen konnten kostenlos Essen und Getränke an die Besucher verteilt werden. Auch im nächsten Jahr soll wieder ein Sternmarsch durchgeführt werden.

Ich möchte mich ausdrücklich für die stetige Einsatzbereitschaft unserer Feuerwehr bedanken.

Schulverwaltungs- und Sozialamt

Projektförderung im „Kindertreff Fritz-Reuter-Hort“

Mit Datum vom 26.09.2023 erhielt die Barlachstadt Güstrow für die Horteinrichtung „Kindertreff-Fritz-Reuter-Hort“ eine Projektförderung aus Mitteln des Landes M-V für das Vorhaben „Safe-Kids“ in Höhe von 954,00 € über den Landkreis Rostock. Im Rahmen eines wöchentlichen Kursangebotes zum Thema Selbstverteidigung für Kinder der Horteinrichtung sollen Themen wie Konfliktlösung, Motorik, Körperbalance, Kommunikation, Spaß und räumliche Orientierung dazu beitragen, den Kindern mit unterschiedlichen Startbedingungen (Flucht, Krieg, Krankheit etc.) interkulturelle Handlungssicherheit und Handlungsvielfalt mit auf dem Lebensweg zu geben. Die Kursreihe hat bereits begonnen. Die Kinder und pädagogischen Fachkräfte der Einrichtung freuen sich sehr über dieses Projekt und die finanzielle Unterstützung.

Abrechnung der Mehrbetreuungszeiten in den städtischen Kindertageseinrichtungen während der Herbstferien 2023

Im Zeitraum vom 09.10.2023 bis zum 14.10.2023 fanden die Oktoberferien statt. In den städtischen Horteinrichtungen wurden durchschnittlich zwischen 19 und 28 Kinder betreut. Im „Hort am Insee“ wurden 41 Kinder für die Hortbetreuung angemeldet, wovon nur 12 bis 24 Kinder (abhängig vom Wochentag) tatsächlich anwesend waren. Es wurde von 20 Kindern ein Mehrbedarf in Höhe von insgesamt 64 Stunden beansprucht. Für die Abrechnung des Mehrbedarfs hat die Barlachstadt vom Landkreis insgesamt 112,54 € erhalten.

DigitalPakt Schule 2023

Mit Datum vom 10.10.2023 erhielt die Barlachstadt den 1. Änderungsbescheid für die technische Ausstattung aller Grund- und Regionalschulen im Rahmen des DigitalPakts Schule in Höhe von 1.062.952,00 €. Die Vorbereitung der europaweiten Ausschreibung dieser Technik befindet sich in der verwaltungsinternen Endabstimmung. Ziel ist, das Verfahren noch in diesem Jahr zu eröffnen. Ebenso wird der Verwendungsnachweis für die Lehrerleihgeräte im Zuge des DigitalPaktes kurzfristig beim Landesförderinstitut eingereicht.

Für den Bereich der Administration erfolgt in Kürze die Antragstellung auf eine Förderung.

Jugendparlament

In der Barlachstadt Güstrow hat sich mit Unterstützung des Filmklubs Güstrow e.V. ein Jugendparlament gegründet. Dieses repräsentiert die jungen Menschen der Stadt mit dem Ziel, die Meinung der Güstrower Jugendlichen gegenüber der Öffentlichkeit zu vertreten. Das Jugendparlament stellt sich der Aufgabe, die Stadt Güstrow und die Stadtvertretung in Fragen, die die in Güstrow lebenden oder zur Schule/Arbeitsstätte gehenden Jugendlichen betreffen, durch Anregungen, Empfehlungen und Stellungnahmen zu beraten. Für die Gründung des Jugendparlaments erhielt der Träger eine finanzielle Unterstützung aus dem Zukunftspaket des Bundes. Erste Veranstaltungen haben bereits in den vergangenen Wochen stattgefunden. So wurde am 20.10.2023 eine Jugendbühne auf dem Marktplatz aufgebaut, um auf das Jugendparlament aufmerksam zu machen. Bis Jahresende sind weitere Termine und Veranstaltungen in Planung. Das Jugendparlament erarbeitet derzeit eine Satzung.

Stadtentwicklungsamt

Bebauungsplan Nr. 101 – Pferdemarkt/Tiefetal und 4. Änderung des Bebauungsplans Nr. 4 – Glasewitzer Burg

Die Veröffentlichung im Internet sowie die Auslegung im Technischen Rathaus, Baustraße 33, laufen für beide Pläne seit dem 09.11.2023 bis zum 11.12.2023. Die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange findet parallel dazu statt.

Straßen- und Brückenbaumaßnahmen

Sanierungsmaßnahme Markt

Auf dem Markt konzentrieren sich die Arbeiten aktuell im westlichen Teil auf die Einbindung der neu verlegten Gasleitung bis Anfang Dezember. Für die Wasserleitung stehen die Arbeiten hingegen vor ihrem Abschluss. Sobald die Leistungen abgeschlossen sind, beginnen die Kanalbauarbeiten in dem Abschnitt. Im südlichen Abschnitt geht die Neuverlegung des Mischwasserkanals weiter voran. Dazu gehört auch die Leitung zwischen dem Rathaus und der Pfarrkirche. Mit Baustellenschildern in Form von Bannern wird seit dem 07.11.2023 im Bereich des Marktes an insgesamt 5 Stellen auf die Sanierungsmaßnahme hingewiesen.

Straßenbaumaßnahme Falkenflucht

Aufgrund von Mehraufwendungen der Stadtwerke Güstrow kam es zu Zeitverschiebungen, die nicht vollumfänglich aufgeholt werden konnten. Derzeit konzentrieren sich die Bauarbeiten auf den Pflastereinbau im Bereich der Parkflächen und die Fertigstellung des westlichen Gehweges bis zum Jahresende. Der Asphalteinbau in der Fahrbahn soll ab dem 20.11.2023 erfolgen.

Flotowstraße 2. Bauabschnitt

Aktuell laufen die Pflasterarbeiten in der Fahrbahn. Es wird von der planmäßigen Fertigstellung der Baumaßnahme im Dezember ausgegangen.

Bärstammweg

Der 1. Abschnitt mit der Oberflächensanierung der Zufahrt zur Güstrower Baumschule wurde fertiggestellt. Mit dem 2. Abschnitt vom Heideweg bis zur Kreuzung Sandberg wurde Anfang November begonnen. Der Straßenbelag aus Asphalt, Beton und Granitpflaster wurde aufgenommen. Mit der Verlegung der Gasleitung für die Stadtwerke Güstrow GmbH wurden am 13.11.2023 begonnen.

Werlestraße

Der östliche Gehweg ist fertiggestellt und für die Fußgänger freigegeben. Aktuelle laufen die Pflasterarbeiten in den Parkplatzflächen. Dem schließt sich das Setzen der Borde des westlichen Gehweges parallel zu den Kabelverlegearbeiten für die Stadtwerke an. Die Asphaltierungsarbeiten werden in der Zeit vom 27.11.2023 bis 01.12.2023 ausgeführt. Die Arbeiten sollen bis zum Ende des Jahres abgeschlossen werden.

Deckenerneuerung Haselstraße

In der Haselstraße, im Abschnitt von der Rostocker Chaussee bis einschließlich der Kreuzung mit der Lindenallee und dem Eberescheweg, ist die Erneuerung der Asphalttragschicht und -deckschicht beauftragt. Um die Leistungen unter Vollsperrung ausführen zu können waren umfangreiche Abstimmungen zur Gestaltung der Umleitung und Absicherung der Stadtbuslinien notwendig. Auch die Bewegungsfreiheit der Rettungsdienste ist gewährleistet. Geplanter Baubeginn ist der 27.11.2023. Die Bauzeit beträgt ca. 1 Woche.

Erschließungsgebiet Stahlhof

Die Entsorgung des restlichen Aushubmaterials ist zu 80 % abgeschlossen. Die Arbeiten verlaufen planmäßig.

Spielplätze

Das Fitness-Klettergerät für den Spielplatz Ahornpromenade wurde geliefert und soll zeitnah durch den Baubetriebshof montiert werden. Die Beschaffung einer Tischtennisplatte für diesen Spielplatz wurde beauftragt. Der Ersatzneubau des Spielplatzes Feierabendpark in der Südstadt, Straße der DSF, befindet sich in der Ausschreibung. Der Spielplatz soll nahezu analog zu dem bestehenden erneuert werden.

Umsetzung von Maßnahmen des Bürgerhaushaltes 2023

Bis auf die Bankschaukel für den Inselfee sind alle Maßnahmen beauftragt und damit in der Umsetzung. Die gewünschte und favorisierte Bankschaukel ist nicht für den öffentlichen Raum geeignet. Daher laufen derzeit Abstimmungen zu einer Alternative.

Abbruchmaßnahme Pferdemarkt 40 – rückwärtige Anbauten

In Vorbereitung der Abbruchmaßnahme des rückwärtigen Seiten- und Quergebäudes ist die Vergabe der Planungsauftrages sowie die Beauftragung der Leistungen für die Erstellung der erforderlichen Gutachten zum Artenschutz, Gefahrenstoffkataster und der Beweissicherung erfolgt. Der erforderliche Einsatz von Städtebaufördermitteln für die Gesamtmaßnahme wurde am 02.11.2023 durch den Hauptausschuss beschlossen.

Monitoring Stadtentwicklung

Das jährliche Monitoring Stadtentwicklung wurde fristgerecht am 15. Oktober 2023 dem Ministerium für Inneres, Bau und Digitalisierung übersandt.

B a u b e t r i e b s h o f

Laubbeseitigung

Ab 23.10.2023 wurde mit der Laubbeseitigung im Stadtgebiet begonnen. Als Unterstützung und Erleichterung für die Mitarbeiter des Baubetriebshofes und der Bürger wurden 140 Big Bags an 23 Standorten angebracht. Diese sind ausschließlich für die Entsorgung des anfallenden Laubes der Straßenbäume zu verwenden.

Grünpflege

Ein Schwerpunkt in der Grünpflege ist momentan der Baum- und Gehölzschnitt. Verkehrssicherungsmaßnahmen und einzelne Baumabnahmen werden im gesamten Stadtgebiet durchgeführt. Auf der städtischen Grünfläche Ecke Gleviner Platz/Gleviner Straße werden im November ca. 2.500 Blumenzwiebeln gesteckt. Im Frühjahr erblühen dann ein Mix aus Narzissen, Schnitttulpen und Wildtulpen und wird für einen schönen Blickfang sorgen.

Ausschreibungen

Derzeit laufen 2 öffentliche Ausschreibungen. Für die maschinelle Straßenreinigung wird eine neue Kompaktkehrmaschine sowie für Arbeiten im Wald ein neuer Forstschlepper per Leasing beschafft. Beide Fahrzeuge werden sich auf dem neuesten Stand der Technik befinden, kommen mit weniger Schall- und Schmutzmissionen aus und verbessern die Arbeitsbedingungen für die Fahrer erheblich.

Anlagen

- Auszeichnung der Stadt Güstrow als „Tourismusort Barrierefreiheit geprüft“
- Bericht über den Stand der Erschließung und Vermarktung von Eigenheimbauplätzen in Eigentum der Stadt Güstrow III. Quartal 2023,
- Ergebnisrechnung, Stand 31.10.2023,
- Finanzrechnung, Stand 31.10.2023,
- Vergleich FAG 2023/2024,
- Arbeitsstatistik Bürgerbüro III. Quartal 2023,
- Einsatzstatistik Feuerwehr, Stand 15.11.2023,
- Eckwerte des Arbeitsmarktes III. Quartal 2023



Stiftung für
Ehrenamt und
bürgerschaftliches
Engagement
in Mecklenburg-
Vorpommern

Ehrenamtsstiftung MV | Burgstraße 9 | 18273 Güstrow

Herrn
Arne Schuldt
Bürgermeister der
Barlachstadt Güstrow
Markt 1
18273 Güstrow

Hannelore Kohl
Vorsitzende des Vorstandes
kohl@ehrenamtsstiftung-mv.de
Tel: 03843 774 99-0

Kontakt

Tel: 03843 774 99-0
Fax: 03843 774 99-21
kontakt@ehrenamtsstiftung-mv.de
www.ehrenamtsstiftung-mv.de

Güstrow, den 8. Oktober 2023

Auszeichnung der Stadt Güstrow als „Tourismusort Barrierefreiheit geprüft“

Sehr geehrter Herr Schuldt,

kürzlich wurde bekanntgegeben, dass Güstrow als erste Stadt in Mecklenburg-Vorpommern die Auszeichnung „Tourismusort Barrierefreiheit geprüft“ erhalten hat. Hierzu möchte ich Ihnen und allen, die einen Beitrag zum Erlangen dieser Anerkennung geleistet haben, namens des Vorstands der Ehrenamtsstiftung MV sehr herzlich gratulieren.

Als Landesstiftung, die in Ihrer schönen Stadt residiert die und nach ihrer Satzung den Auftrag hat, das ehrenamtliche und bürgerschaftliche Engagement in Mecklenburg-Vorpommern in allen seinen Ausprägungen in vielerlei Hinsicht zu fördern und zu unterstützen, ist uns bewusst, dass eine derartige Anerkennung nicht nur dem Einsatz von Verwaltung und Wirtschaft zu verdanken ist, sondern auch dem Engagement von Einwohnerinnen und Einwohnern, die an der Gestaltung von barrierefreien Angeboten mitwirken.

Die für eine solche Einstufung durch „Reisen für Alle“ maßgeblichen Kriterien legen nahe, dass deren Erfüllung an vielen Stellen nicht nur dem Handeln von hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu verdanken ist, sondern gerade auch dem freiwilligen Engagement von ehrenamtlich Tätigen; von einigen der beteiligten Einrichtungen gerade im Kulturbereich ist uns dies bekannt.

Mit allen guten Wünschen für die weitere Entwicklung der Stadt und

freundlichen Grüßen


Hannelore Kohl

Bauplatzbericht 3. Quartal 2023Grundstücke außerhalb von B-Plan-Gebieten

Eigentümer	Straße	Anzahl Grundstücke		Bemerkungen
		EFH	MFH (WE)	
Barlachstadt Güstrow				
	Eisenbahnstraße		1 (7 WE)	Nutzung als Parkfläche
	Kessiner Winkel	5		positive Bauvoranfrage, Teilabriss PGH Motor erforderlich und für 2022 geplant
	Schnoienstraße		1 (3 WE)	Nutzung als Garagenanlage
Wohnungsbauunternehmen (WGG, AWG, WBG Nord)				
	Kastanienstraße		1 (6 WE)	ungenutzte Freifläche Flur 139 Fl.9/32 Lindengarten 1 (Eigentümer GIG)
	Neukruger Str.		4 (69 WE)	Freifläche
	Ringstraße		2 (125 WE)	Freifläche
	Ulrichplatz		1 (6 WE)	Freifläche angrenzend Heideweg
	Werner-Seelenbinder- Str.		1 (41 WE)	Freifläche
Private Eigentümer				
	Brunnenplatz	1		Baulücke
	Bürgermeister-Dahse- Straße	1		Baulücke
	Dorfstraße	1		Baulücke
	Flotowstraße	1		Gartennutzung
	Gartenstraße		1 (8 WE)	Stellplatznutzung
	Gleviner Straße		1 (3 WE)	Freifläche, Bauantrag liegt vor
	Gliner Straße/ Schweriner Straße		1 (5 WE)	Stellplätze, Bauruine
	Grüne Straße	1		Gartennutzung
	Grüner Winkel		1 (5 WE)	Stellplätze
	Hageböcker Straße		2 (7 WE)	Baulücke, Parkfläche
	Hollstraße	2	2 (4 WE)	Nutzung für Zufahrten, Parkflächen
	Hopfenweg		1 (15 WE)	Freifläche
	Kösterstraße		1 (3 WE)	Stellplatznutzung
	Krakower Chaussee	8		Freiflächen, teilweise Gartennutzung
	Krönchenhagen	3	1 (3 WE)	Gartennutzung, Parkfläche
	Lagerweg		2 (51 WE)	Lager-, Frei- und Garagenfläche
	Lange Stege		3 (73 WE)	Stellplätze, Brachfläche
	Mühlenstraße		1 (9 WE)	Stellplätze
	Neue Straße		1 (4 WE)	Gartennutzung und Garage
	Niklotstraße		1 (10 WE)	Stellplätze
	Prahmstraße		3 (53 WE)	teilweise Abriss erforderlich
	Rostocker Straße		2 (11 WE)	Baulücke
	Sandweg	6		Grün- und Gartenland

Eigentümer	Straße	Anzahl Grundstücke		Bemerkungen
		EFH	MFH (WE)	
	Schlossstraße	1		Baulücke
	Schwaaner Straße		4 (54 WE)	Stellplätze
	Teterower Chaussee	2		Gartennutzung
	Tiefetal	1		Gartennutzung
	Ulrichstraße	1		Bauvoranfrage
	Wachsbleichenstraße		1 (5 WE)	Baugrube
	Wallensteinstraße		3 (30 WE)	Grünfläche, Stellplätze
	Weinbergstraße	1		Garten
	Zu den Wiesen		1 (4 WE)	Freifläche
Summe		35	44 (614 WE)	

Grundstücke in B-Plan-Gebieten

B-Plan	EFH	MFH (WE)	Eigentümer	Bemerkungen
1 Suckow-Siedenlande	2		privat	Bebauung sofort möglich, Gartengrundstücke
6a Suckow 1-Kattenberg-Dorfstraße	6		Stadt	Bebauung sofort möglich, 21 Grundstücke beurkundet, 3 Verkäufe in Vorbereitung, offene Parzellen 18
6b Suckow 1-Kattenberg-Suckower Tannen	19		Stadt	Dauerausschreibung auf Internetseite der Stadt
7/I Bauhof	1		privat	Bebauung sofort möglich
11 Hengstkoppelweg	0			
23a Kessiner Viertel	8		privat	Bebauung sofort möglich, teilweise wurden die Grundstücke bereits veräußert
30a Westlich Ulrichstraße	7	1 (18)	u.a. Landkreis	Bebauung sofort möglich, LRO hat Planungen noch nicht abgeschlossen
33 Grüner Winkel		1 (16 WE)	privat	Bebauung sofort möglich, Stellplatznutzung
38 Goldberger Straße / Clara-Zetkin-Straße		2 (50 WE)	privat	Bebauung sofort möglich
42 Rostocker Straße		4 (169 WE)	privat	Öffentliche Auslegung erfolgt, Zuarbeit zum Abwägungsbeschluss durch Vorhabenträger in Vorbereitung
67 Östlich Bredentiner Weg Petershof	16	3 (149 WE)	Stadt	2.Ausschreibungsrunde beendet für den 1. BA insgesamt 16 Parzellen, 1 Reservierung, 1 Beurkundung anstehend, 14 Parzellen frei, 3. AR ab 01.12.2023
68 Pfahlweg	1		privat	
77 Stahlhof	15	10 (153 WE)	Stadt	Planungsleistungen wurden beauftragt, Erschließung für 2022/23 geplant
91 Fischerweg	29		Stadt	3.Ausschreibungsrunde beendet für 29 Parzellen, 3 Zuschlagserteilungen daraus neu ausstehend, 2 Grundstücke verkauft, 4 reserviert, 1 Beurkundung anstehend, dann noch 19 Grundstücke frei, Dauerausschreibung ab 01.12.2023
92 Alte Gärtnerei	1		privat	Bebauung sofort möglich

98 Alte Gärtnerei 2. BA	50		privat	Erschließung 2022
Summe	157	21 (555 WE)		

Die genauen Grundstücksanzahlen können sich zum Teil im Rahmen der B-Plan-Verfahren noch ändern.

Pos.	Inhalt	Plan	Ist	Abweichung
		2023	2023	2023
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben	23.619.900,00	24.151.808,64	-531.908,64
	darunter:			
1.1	Grundsteuer A	46.000,00	41.781,31	4.218,69
1.2	Grundsteuer B	3.052.000,00	3.064.392,67	-12.392,67
1.3	Gewerbesteuer	9.500.000,00	12.768.326,93	-3.268.326,93
1.4	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	8.826.800,00	6.434.200,62	2.392.599,38
1.5	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	1.885.100,00	1.497.106,52	387.993,48
1.6	Sonstige Gemeindesteuern	310.000,00	346.000,59	-36.000,59
1.7	Ausgleichsleistungen vom Land	0,00	0,00	0,00
1.8	Leistungen des Landes aus der Umsetzung des 4. Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt	0,00	0,00	0,00
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	19.560.100,00	15.681.248,70	3.878.851,30
	darunter:			
2.1	Schlüsselzuweisungen	13.248.600,00	12.144.599,61	1.104.000,39
2.2	Bedarfszuweisungen	0,00	0,00	0,00
2.3	Sonstige allgemeine Zuweisungen	1.373.900,00	1.259.472,72	114.427,28
2.4	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	3.830.800,00	2.277.176,37	1.553.623,63
2.5	Allgemeine Umlagen vom Land	0,00	0,00	0,00
2.6	Allgemeine Umlagen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0,00	0,00	0,00
2.7	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	1.106.800,00	0,00	1.106.800,00
3.	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00
	darunter:			
3.1	Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen	0,00	0,00	0,00
3.2	Ersatz von sozialen Leistungen in Einrichtungen	0,00	0,00	0,00
3.3	Kostenbeteiligung und -erstattung im Bereich des SGB XII und anderer sozialer Leistungen	0,00	0,00	0,00
3.4	Kostenbeteiligung und -erstattung im Bereich des SGB VIII und anderer Jugendhilfe	0,00	0,00	0,00
3.5	Kostenerstattungen von anderen Sozialhilfeträgern	0,00	0,00	0,00
3.6	Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligung nach dem SGB II	0,00	0,00	0,00
3.7	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke im Bereich der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.369.500,00	1.241.692,33	127.807,67
	darunter:			
4.1	Verwaltungsgebühren einschließlich Erstattung von Auslagen	322.100,00	341.544,50	-19.444,50
4.2	Benutzungsgebühren, Beiträge (soweit diese nicht in einem Sonderposten zu erfassen sind) und ähnliche Entgelte, Kostenerstattungen	936.100,00	900.147,83	35.952,17
4.3	Erträge aus der Auslösung von Sonderposten für Beiträge und ähnliche Entgelte	111.300,00	0,00	111.300,00
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.574.200,00	1.163.411,51	410.788,49
	darunter:			
5.1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.574.200,00	1.163.411,51	410.788,49
5.2	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Baukostenzuschüsse und ähnliche Entgelte	0,00	0,00	0,00
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	387.800,00	374.237,27	13.562,73
7.	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	2.200,00	0,00	2.200,00
8.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	687.500,00	681.667,80	5.832,20
	darunter:			
8.1	Zinserträge	26.200,00	20.388,56	5.811,44
8.2	Sonstige Finanzerträge	661.300,00	661.279,24	20,76

Pos.	Inhalt	Plan	Ist	Abweichung
		2023	2023	2023
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
9.	+ Sonstige laufende Erträge	3.837.300,00	2.076.043,54	1.761.256,46
	darunter:			
9.1	Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens und des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00
9.2	Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen, Sonderposten und Rückstellungen	211.000,00	118.100,42	92.899,58
9.3	Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen (Saldo)	0,00	0,00	0,00
10.	= Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	51.038.500,00	45.370.109,79	5.668.390,21
11.	- Personalaufwendungen	13.526.700,00	8.903.522,36	4.623.177,64
	darunter:			
12.1	Zuführungen zu Pensionsrückstellungen u.ä. Verpflichtungen	68.000,00	0,00	68.000,00
12.	- Versorgungsaufwendungen	1.190.000,00	867.421,44	322.578,56
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.017.100,00	5.656.931,66	3.360.168,34
	darunter:			
13.1	Aufwendungen für Energie, Wasser, Abwasser und Abfall	1.446.600,00	1.023.496,57	423.103,43
13.2	Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung	6.857.100,00	3.970.283,32	2.886.816,68
14.	- Abschreibungen	3.946.800,00	0,00	3.946.800,00
15.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	21.696.900,00	20.034.499,80	1.662.400,20
	darunter:			
15.1	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	6.531.500,00	4.720.530,05	1.810.969,95
15.2	Schuldendiensthilfen	0,00	0,00	0,00
15.3	Gewerbesteuerumlage	807.000,00	955.573,59	-148.573,59
15.4	Allgemeine Umlagen an das Land	0,00	0,00	0,00
15.5	Allgemeine Umlagen an Landkreise	14.358.400,00	14.358.396,16	3,84
15.6	Allgemeine Umlagen an das Amt	0,00	0,00	0,00
15.7	Allgemeine Umlagen an Zweckverbände	0,00	0,00	0,00
15.8	Allgemeine Umlagen an Sonstige	0,00	0,00	0,00
16.	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00
	darunter:			
16.1	Leistungen nach SGB II	0,00	0,00	0,00
16.2	Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB II	0,00	0,00	0,00
16.3	Leistungen nach SGB XII	0,00	0,00	0,00
16.4	Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB XII	0,00	0,00	0,00
16.5	Leistungen nach SGB VIII	0,00	0,00	0,00
16.6	Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB VIII	0,00	0,00	0,00
16.7	Sonstige soziale Leistungen	0,00	0,00	0,00
16.8	Kostenbeteiligungen und -erstattungen für sonstige soziale Leistungen	0,00	0,00	0,00
16.9	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke des Bereichs soziale Sicherung	0,00	0,00	0,00
17.	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	200.800,00	9.459,68	191.340,32
	darunter:			
17.1	Zinsaufwendungen	88.300,00	0,00	88.300,00
17.2	Sonstige Finanzaufwendungen	112.500,00	9.459,68	103.040,32
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen	3.220.500,00	1.814.309,22	1.406.190,78
19.	= Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	52.798.800,00	37.286.144,16	15.512.655,84
20.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	-1.760.300,00	8.083.965,63	-9.844.265,63

Pos.	Inhalt	Plan	Ist	Abweichung
		2023	2023	2023
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
21.	- Einstellung in die Kapitalrücklage	0,00	0,00	0,00
22.	+ Entnahme aus der Kapitalrücklage	0,00	0,00	0,00
	darunter:			
22.1	Entnahme aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage aus investiv gebundenen Zuweisungen	0,00	0,00	0,00
23.	- Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0,00	0,00
24.	+ Entnahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0,00	0,00
25.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag, Nummer 20 zuzüglich Nummern 22 und 24 abzüglich Nummern 21 und 23)	-1.760.300,00	8.083.965,63	-9.844.265,63
	nachrichtlich			
26.	Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr	0,00	34.306.670,81	-34.306.670,81
27.	Ergebnis (Überschuss/Fehlbetrag) zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 25 und 26)	-1.760.300,00	42.390.636,44	-44.150.936,44

*** Ende der Liste "Ergebnisrechnung" ***

Pos.	Inhalt	Plan	Ist	Abweichung
		2023	2023	2023
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben	23.619.900,00	20.206.874,15	3.413.025,85
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	18.459.100,00	14.735.002,99	3.724.097,01
3.	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.258.200,00	1.170.023,10	88.176,90
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.584.500,00	1.585.516,10	-1.016,10
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	428.400,00	417.077,65	11.322,35
7.	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	687.500,00	662.518,92	24.981,08
8.	+ Sonstige laufende Einzahlungen	2.096.500,00	1.843.585,98	252.914,02
9.	= Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	48.134.100,00	40.620.598,89	7.513.501,11
10.	- Personalauszahlungen	13.527.100,00	8.908.583,36	4.618.516,64
11.	- Versorgungsauszahlungen	1.190.000,00	938.875,49	251.124,51
12.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	11.175.900,00	6.205.995,31	4.969.904,69
13.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	21.699.000,00	18.211.604,41	3.487.395,59
14.	- Auszahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00
15.	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	200.800,00	59.558,16	141.241,84
16.	- Sonstige laufende Auszahlungen	13.050.000,00	1.915.277,93	11.134.722,07
17.	= Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	60.842.800,00	36.239.894,66	24.602.905,34
18.	= jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	-12.708.700,00	4.380.704,23	-17.089.404,23
19.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	7.967.400,00	2.985.003,50	4.982.396,50
20.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	474.000,00	200.330,27	273.669,73
21.	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	3.084.400,00	721.718,54	2.362.681,46
22.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	280.700,00	183.320,13	97.379,87
23.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	10.000.000,00	0,00	10.000.000,00
24.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	21.806.500,00	4.090.372,44	17.716.127,56
25.	- Auszahlungen für Anlagevermögen	14.941.200,00	7.126.109,87	7.815.090,13
26.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00
27.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00
28.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	14.941.200,00	7.126.109,87	7.815.090,13
29.	= Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	6.865.300,00	-3.035.737,43	9.901.037,43
30.	= Finanzmittlüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag (Summe der Nummern 18 und 29)	-5.843.400,00	1.344.966,80	-7.188.366,80
31.	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00
32.	- Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	514.500,00	433.876,11	80.623,89
33.	- Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00
34.	= Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummern 31 abzüglich Nummern 32 und 33)	-514.500,00	-433.876,11	-80.623,89
35.	= Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge	0,00	-907.032,99	907.032,99
36.	= Veränderung der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Summe der Nummern 30, 34 und 35)	-6.357.900,00	4.057,70	-6.361.957,70
37.	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 18 und 32)	-13.223.200,00	3.946.828,12	-17.170.028,12
	nachrichtlich:			

Pos.	Inhalt	Plan	Ist	Abweichung
		2023	2023	2023
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
38.	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Vorjahres	-2.026.900,00	30.425.037,54	-32.451.937,54
39.	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 37 und 38)	-15.250.100,00	34.371.865,66	-49.621.965,66
	darunter:			
	Zuführung zum investiven Bereich aus einem positiven Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres (Einzahlung in Nummer 23 (Sonstige Investitionseinzahlungen) und Auszahlung in Nummer 16 (Sonstige laufende Auszahlungen) enthalten)	0,00	0,00	0,00
	Zuführung zur Deckung eines negativen Saldos der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres aus dem investiven Bereich (Einzahlung in Nummer 8 (Sonstige laufende Einzahlungen) und Auszahlung in Nummer 27 (Sonstige Investitionsauszahlungen) enthalten)	0,00	0,00	0,00

*** Ende der Liste "Finanzrechnung" ***

Kommunaler Finanzausgleich - Vergleich 2023 - 2024

Bezeichnung	Erlass 10.01.2023	Orientierungsdatenerlass 09.11.2023	Veränderung von 2023 auf 2024
	2023	2024	
	€	€	€
§ 16 Schlüsselzuweisungen	13.248.654,14	13.001.957,42	-246.696,72
§ 22 Übertragener Wirkungskreis	1.373.970,27	1.641.487,69	267.517,42
§ 2 Konnexität, Heizkosten LVO	5.810,00	noch nicht bekannt	
Gemeindeanteil EST	8.826.890,40	9.123.028,20	296.137,80
Gemeindeanteil UST	1.885.198,44	2.024.422,76	139.224,32
Laufende Zuweisungen gesamt	25.340.523,25	25.790.896,07	456.182,82
§ 23 Infrastrukturpauschale	1.884.593,73	1.263.162,05	-621.431,68
§24 Übergangszuweisungen	341.590,57	331.330,52	-10.260,05
Gesamtzuführungen zweckgebundene Kapitalrücklage	2.226.184,30	1.594.492,57	-631.691,73
Kreisumlagegrundlage Stadt	34.969.303,86	37.567.514,34	
Festsetzung lt. Haushaltssatzung Landkreis	41,06%	43,57%	
Kreisumlage Stadt	14.358.396,16	16.368.166,00	2.009.769,83



Kategorie	Vorgang	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal	Gesamt
Verfahren:	BZR/GZR					
Führungszeugnisantrag	BZR 2	319	369	376		1064
Führungszeugnisantrag	BZR 3	0	0	0		0
Gewerbezentralregisterauskunft	GZR 3	7	10	7		24
Gewerbezentralregisterauskunft	GZR 4	6	2	3		11
Verfahren:	Fundbüro					
Fundanzeige	Fundanzeige erstellen	27	36	21		84
Fundanzeige	Fundanzeige löschen	16	5	16		37
Fundanzeige	Fundanzeige ändern	49	27	27		103
Verlustanzeige	Verlustanzeige erstellen	1	0	0		1
Verfahren:	Meldewesen					
Abmeldung	Abmeldung	9	3	5		17
Abmeldung	Abmeldung (Rückgängig)	0	0	0		0
Abmeldung	Abmeldung NEW	41	96	50		187
Abmeldung	Abmeldung NEW (Rückgängig)	1	0	0		1
Abmeldung	Abmeldung NEW v.A.w.	2	30	2		34
Abmeldung	Abmeldung v.A.w.	30	26	17		73
Abmeldung	Abmeldung v.A.w. (Rückgängig)	0	0	0		0
Abmeldung	Manuelle Rückmeldung	4	1	3		8
Anmeldung	Anmeldung	352	362	354		1068
Anmeldung	Anmeldung (Rückgängig)	2	2	2		6
Anmeldung	Anmeldung NEW	9	13	7		29
Anmeldung	Anmeldung v.A.w.	2	1	11		14
Anmeldung	Anmeldung v.A.w. (Rückgängig)	0	0	1		1
Anmeldung	Statuswechsel	1	4	5		10
Anmeldung	Statuswechsel v.A.w.	1	0	0		1
Auskünfte	einfache Melderegisterauskunft	98	83	97		278
Auskünfte	erweiterte Melderegisterauskunft	7	12	12		31
Auskünfte	Hausauskunft	0	9	2		11
Auskünfte	Melderegisterauskunft für Behörden	597	469	550		1616
BZSt	0500 Anforderung Steuer ID	2	2	4		8
BZSt	0502 Änderung Daten	0	1	2		3
BZSt	0504 Erklärung Zuständigkeit	0	0	5		5
BZSt	0509 Erklärung der Zuständigkeit	0	0	1		1
BZSt	0511 Erklärung der Nichtzuständigkeit	0	13	19		32
BZSt	0512 Korrekte Übernahme nach Klärung	5	5	5		15
Dokumente	Anpassen	2525	2692	2270		7487
Dokumente	Eintrag	0	1	1		2



Kategorie	Vorgang	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal	Gesamt
Dokumente	Entfernen	0	0	0		0
Korrektur	Angehörige	25	13	19		57
Korrektur	Dokumente	1	0	1		2
Korrektur	Einarbeitung Religion	0	1	0		1
Korrektur	Einarbeitung standesamtliche Daten	0	0	1		1
Korrektur	Namen / Doktorgrade	24	14	33		71
Korrektur	Religion	0	0	4		4
Korrektur	Staatsangehörigkeiten	2	4	2		8
Korrektur	Standesamtliche Daten	39	31	14		84
Korrektur	Vollsätze zusammenführen	69	59	86		214
Korrektur	Wohnungen	1791	1499	1645		4935
Korrektur	Übermittlungs- und Auskunftssperren	0	1	0		1
Religion	Änderung Religion	17	15	12		44
Sonstige	Aufenthaltsanfragen	1	2	0		3
Sonstige	UB-Schein	23	30	45		98
Sperren	Auskunftssperren/Sperrvermerke	8	24	26		58
Sperren	Übermittlungssperren	3	7	8		18
Staatsangehörigkeit	Merkmal Optionsdeutsch	0	1	0		1
Staatsangehörigkeit	Nachweis Deutsch	0	1	0		1
Staatsangehörigkeit	Änderung Staatsangehörigkeit	13	16	12		41
Standesamtlich	Adoption	0	0	2		2
Standesamtlich	Bestätigung unstrukt. Namen	565	461	358		1384
Standesamtlich	Geburt	7	3	5		15
Standesamtlich	Geschlechtsänderung	0	1	0		1
Standesamtlich	LP-/Ehebeendigung	23	18	6		47
Standesamtlich	LP-/Ehebeendigung (Rückgängig)	0	1	0		1
Standesamtlich	LP-/Eheschließungen	6	3	7		16
Standesamtlich	Namensänderung	32	30	26		88
Standesamtlich	Namensänderung, weitere Namen	2	2	2		6
Standesamtlich	Sorgerecht	15	27	29		71
Standesamtlich	Sterbefall	1	0	0		1
Ummeldung	Ummeldung	280	274	287		841
Ummeldung	Ummeldung (Rückgängig)	0	0	1		1
Ummeldung	Ummeldung NEW	2	1	0		3
Ummeldung	Ummeldung v.A.w.	5	0	1		6
XMeld	0088 XMeld-Einarbeitung: Fortschreibung Wohnungsbild	48	42	55		145
XMeld	0201 XMeld-Einarbeitung: Rückmeldung Inland	255	238	351		844
XMeld	0206 XMeld-Einarbeitung: Rückmeldung Erweiterter Statuswechsel	7	8	8		23
XPersonenstand	XPersonenstand-Einarbeitung: Geburt	44	65	45		154



Kategorie	Vorgang	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal	Gesamt
XPersonenstand	XPersonenstand-Einarbeitung: LP-/Eheschließung	17	38	51		106
XPersonenstand	XPersonenstand-Einarbeitung: Sterbefall/Todeserklärung	147	129	89		365
Verfahren:	Pass/Pa/eID-Karte					
Befreiung Ausweispflicht	Ausweisbefreiung eingetragen	22	16	15		53
Befreiung Ausweispflicht	Ausweisbefreiung gelöscht	1	0	0		1
Befreiung Ausweispflicht	Ausweisbefreiung geändert	2	1	0		3
Kinderreisepässe	Dokument aus Melderegister übernommen	0	1	4		5
Kinderreisepässe	Dokument ausgehändigt	97	148	149		394
Kinderreisepässe	Dokument ausgestellt	97	148	149		394
Kinderreisepässe	Dokument beantragt	99	149	149		397
Kinderreisepässe	Dokument gedruckt	102	150	150		402
Kinderreisepässe	Dokument gelöscht	5	6	2		13
Kinderreisepässe	Dokument korrigiert	3	0	3		6
Kinderreisepässe	Dokument korrigiert (anderes Verfahren)	3	0	0		3
Kinderreisepässe	Dokument nachbearbeitet	0	0	1		1
Kinderreisepässe	Dokument ungültig gesetzt	0	0	3		3
Kinderreisepässe	Dokument ungültig/überlassen	45	75	82		202
Kinderreisepässe	Dokument verdruckt	2	1	1		4
Kinderreisepässe	Dokument verloren	1	0	2		3
Kinderreisepässe	Dokument vernichtet	19	28	53		100
Personalausweise	Dokument aus Melderegister übernommen	2	2	6		10
Personalausweise	Dokument ausgehändigt	874	901	701		2476
Personalausweise	Dokument bestellt	952	862	656		2470
Personalausweise	Dokument gelöscht	26	23	20		69
Personalausweise	Dokument gestohlen	8	9	6		23
Personalausweise	Dokument korrigiert	14	16	18		48
Personalausweise	Dokument korrigiert (anderes Verfahren)	181	150	178		509
Personalausweise	Dokument nachbearbeitet	10	9	2		21
Personalausweise	Dokument ungültig gesetzt	502	243	166		911
Personalausweise	Dokument ungültig/überlassen	270	318	225		813
Personalausweise	Dokument verloren	46	45	41		132
Personalausweise	Dokument vernichtet	691	585	587		1863
Personalausweise	Dokument wieder aufgefunden	8	6	8		22
Personalausweise	eID-Funktion ausgelesen	14	16	2		32
Personalausweise	eID-Funktion ausgeschaltet	45	43	43		131
Personalausweise	eID-Funktion eingeschaltet	12	10	12		34



Kategorie	Vorgang	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal	Gesamt
Personalausweise	eID-Funktion entsperrt	6	3	7		16
Personalausweise	eID-Funktion gesperrt	146	116	71		333
Personalausweise	eID-Funktion im Register geändert	83	79	124		286
Personalausweise	eID-Funktion nach Statusabfrage entsperrt	1	4	0		5
Personalausweise	eID-Funktion nach Statusabfrage gesperrt	0	1	2		3
Personalausweise	Erklärung eID-Funktion gedruckt	146	243	117		506
Personalausweise	Lichtbildabruf Ordnungsbehörde	20	0	24		44
Personalausweise	PIN gesetzt	42	46	46		134
Personalausweise	Sperrstatus eID-Funktion abgefragt	1	5	2		8
Personalausweise	Sperrstatus eID-Funktion geändert	6	7	1		14
Reisepässe	Dokument aus Melderegister übernommen	1	16	6		23
Reisepässe	Dokument ausgehändigt	290	320	308		918
Reisepässe	Dokument bestellt	336	332	272		940
Reisepässe	Dokument gelöscht	7	10	4		21
Reisepässe	Dokument korrigiert	5	3	12		20
Reisepässe	Dokument korrigiert (anderes Verfahren)	4	1	2		7
Reisepässe	Dokument nachbearbeitet	4	4	2		10
Reisepässe	Dokument ungültig gesetzt	18	22	18		58
Reisepässe	Dokument ungültig/überlassen	67	91	82		240
Reisepässe	Dokument verloren	6	6	4		16
Reisepässe	Dokument vernichtet	68	67	45		180
Reisepässe	Dokument wieder aufgefunden	0	1	0		1
Reisepässe	Lichtbildabruf Ordnungsbehörde	0	0	11		11
vorläufige Personalausweise	Dokument ausgehändigt	82	90	106		278
vorläufige Personalausweise	Dokument ausgestellt	82	91	106		279
vorläufige Personalausweise	Dokument beantragt	82	91	106		279
vorläufige Personalausweise	Dokument gelöscht	7	3	6		16
vorläufige Personalausweise	Dokument korrigiert	0	3	0		3
vorläufige Personalausweise	Dokument korrigiert (anderes Verfahren)	0	2	1		3
vorläufige Personalausweise	Dokument nachbearbeitet	0	1	0		1
vorläufige Personalausweise	Dokument ungültig gesetzt	24	12	10		46



Kategorie	Vorgang	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal	Gesamt
vorläufige Personalausweise	Dokument ungültig/überlassen	6	5	10		21
vorläufige Personalausweise	Dokument verdruckt	0	2	0		2
vorläufige Personalausweise	Dokument verloren	3	0	1		4
vorläufige Personalausweise	Dokument vernichtet	72	76	76		224
vorläufige Personalausweise	Lichtbildabruf Ordnungsbehörde	0	0	1		1
vorläufige Reisepässe	Dokument ausgehändigt	1	1	1		3
vorläufige Reisepässe	Dokument ausgestellt	1	1	1		3
vorläufige Reisepässe	Dokument beantragt	1	1	1		3
vorläufige Reisepässe	Dokument gedruckt	1	1	1		3
vorläufige Reisepässe	Dokument gelöscht	0	0	2		2
vorläufige Reisepässe	Dokument korrigiert (anderes Verfahren)	1	0	0		1
vorläufige Reisepässe	Dokument ungültig/überlassen	0	1	2		3
vorläufige Reisepässe	Dokument vernichtet	0	4	0		4

Art des Einsatzes	im eigenen Ausrückereich						Anzahl Einsätze im Rahmen der nachbarlichen Löschhilfe
	Anzahl der Einsätze	Menschen			Personal		
		gerettet	verletzt	tot	verletzt	tot	
Brandeinsätze							
Kleinbrand A (max. 1 kleines Löschgerät)	21	13	1				
Kleinbrand B (max. 1 C-Rohr)	27	13	2		2		
Mittelbrand (2-3 C-Rohre)	4						
Großbrand (mehr als 3 C-Rohre)	2						10
Hilfeleistungseinsätze							
Unfall mit Straßenfahrzeug	2	1	5	1			3
Unfall mit Schienenfahrzeug							
Unfall mit Luftfahrzeug							
Unfall mit Wasserfahrzeug							
Tiefbau-, Silounfall							
Unfall in Verb. mit gefährl. Stoffen							
Hochbauunfall, Einsturzgefahr v. Gebäude/Gebäudeteil		1	1				1
Absturzgefährdete Teile (Dachteile/Antenne)	1						1
Absturzgefährdete Person (Person droht zu springen)							
Ölspur							
Sturmschaden	9						1
Hochwasser, Überschwemmung, Eis	8						
Wasserschaden (Rohrbruch)	3						
Tierunfall, Tierbergung							
Insicherheitbringen von Tieren							
Insekten							
Ausgelaufener Treibstoff aus Fahrzeugtank	1						
Ausgelaufenes Motoröl/Getriebeöl							
Unfall mit techn. Einrichtung (z.B. Aufzüge)							
Sicherungsmaßnahme (z.B. Verkehrsraum)							
Gasgeruch	3	1					
Wasser-, Eisunfall	2			2			1
Vermisste Person							
Eingeschlossene Person im Aufzug	5	8					
Befreien aus Notlagen	4	3	1				
Bergen							1
Trinkwasserversorgung							
Öffnen einer Wohnung/Raum bei akuter Gefahr	20	18	7		1		
Öffnen einer Wohnung/Raum ohne akute Gefahr	2						
Verschl. von Wohnung/Raum (Tür, Fenster)							
Tragehilfe	8	8	5				
Zwangseinweisung							
Amtshilfe	4						
First Responder	1						
sonstiger Einsatz							

Art des Einsatzes	im eigenen Ausrückereich						Anzahl Einsätze im Rahmen der nachbarlichen Löschhilfe
	Anzahl der Einsätze	Menschen			Personal		
		gerettet	verletzt	tot	verletzt	tot	
Kein Einsatz, da							
Blinder Alarm	2						
böswilliger Alarm	1	4					
Fehlalarm durch autom. BMA	23				2		
nicht erforderlich	24						3
vor Ankunft gelöscht	5	2					
in Bereitstellung	2	1					2
sonstiger Grund	39	1	1				4
Summen:	223	74	23	3	5		27

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Rostock - Geschäftsstellenbezirk Güstrow
 September 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich von August auf September um 136 auf 3.657 Personen verringert. Das waren 199 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im September 7,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 7,4%. Dabei meldeten sich 682 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 57 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 833 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-26). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 6.465 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 378 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 6.420 Abmeldungen von Arbeitslosen (+554).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im September geringfügig gesunken, und zwar um 3 auf 792; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 150 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im September 91 neue Arbeitsstellen, 39 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 1.213 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 156.

Merkmale	Sep 2023	Aug 2023	Jul 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Sep 2022		Aug 2022	Jul 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	6.347	6.493	6.429	-146	-2,2	139	2,2	2,7	4,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.657	3.793	3.699	-136	-3,6	199	5,8	6,5	6,3
53,8% Männer	1.968	1.984	1.947	-16	-0,8	207	11,8	10,2	8,6
46,2% Frauen	1.689	1.809	1.752	-120	-6,6	-8	-0,5	2,8	3,8
10,6% 15 bis unter 25 Jahre	386	377	329	9	2,4	-3	-0,8	-6,0	-10,6
3,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	113	124	80	-11	-8,9	3	2,7	8,8	-23,8
34,0% 50 Jahre und älter	1.245	1.298	1.282	-53	-4,1	45	3,8	3,8	2,4
24,5% dar. 55 Jahre und älter	896	941	939	-45	-4,8	38	4,4	2,7	2,2
37,3% Langzeitarbeitslose	1.364	1.404	1.377	-40	-2,8	71	5,5	7,7	5,2
3,9% Schwerbehinderte Menschen	144	154	151	-10	-6,5	-8	-5,3	4,1	-
22,2% Ausländer	813	779	768	34	4,4	146	21,9	16,1	29,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	682	731	614	-49	-6,7	-57	-7,7	3,2	-30,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	200	255	161	-55	-21,6	-11	-5,2	20,3	-37,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	190	217	220	-27	-12,4	-18	-8,7	9,0	-24,7
15 bis unter 25 Jahre	160	171	101	-11	-6,4	-2	-1,2	8,2	-40,2
55 Jahre und älter	102	119	109	-17	-14,3	-20	-16,4	-3,3	-31,0
seit Jahresbeginn	6.465	5.783	5.052	x	x	378	6,2	8,1	8,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	833	637	701	196	30,8	-26	-3,0	-5,9	3,2
dar. in Erwerbstätigkeit	273	193	199	80	41,5	16	6,2	2,1	10,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	260	184	213	76	41,3	-15	-5,5	-12,0	-4,1
15 bis unter 25 Jahre	147	115	102	32	27,8	-27	-15,5	-8,0	-16,4
55 Jahre und älter	152	129	141	23	17,8	-34	-18,3	-3,7	5,2
seit Jahresbeginn	6.420	5.587	4.950	x	x	554	9,4	11,6	14,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,8	8,1	7,9	x	x	x	7,4	7,6	7,4
Männer	8,0	8,1	7,9	x	x	x	7,1	7,3	7,2
Frauen	7,6	8,1	7,9	x	x	x	7,7	8,0	7,7
15 bis unter 25 Jahre	9,8	9,6	8,4	x	x	x	10,3	10,6	9,7
15 bis unter 20 Jahre	8,6	9,4	6,1	x	x	x	8,6	8,9	8,2
50 bis unter 65 Jahre	6,4	6,7	6,7	x	x	x	6,1	6,4	6,4
55 bis unter 65 Jahre	6,7	7,1	7,1	x	x	x	6,5	6,9	7,0
Ausländer	39,4	37,8	37,3	x	x	x	41,3	41,6	36,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,4	8,7	8,5	x	x	x	8,0	8,2	8,0
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	91	88	180	3	3,4	-39	-30,0	-22,8	23,3
Zugang seit Jahresbeginn	1.213	1.122	1.034	x	x	-156	-11,4	-9,4	-8,1
Bestand	792	795	841	-3	-0,4	-150	-15,9	-14,6	-5,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.